21.06.2026 um 07:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Sommersonnenwende: Mehr Licht!

Moderator/in: *Heute ist es schon wieder so weit: Es ist Sommersonnenwende. Heißt: Heute ist der längste Tag des Jahres. Und damit auch der Tag mit dem meisten Licht. Ab morgen werden die Tage schon wieder kürzer.*

Der längste Tag des Jahres

Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Es gibt ja viele Leute, die sich total über das Licht im Sommer freuen. Die werden sicher jetzt schon ein bisschen wehmütig. Was sagst du denn dazu?

Der Sommer hat doch gerade erst begonnen

Fabian Vogt: Tja, gute Frage. Wahrscheinlich geht’s vielen wie mir, ich denke die ganze Zeit: Der Sommer fängt doch gerade erst so richtig an. Macht er ja auch – nur dass die Tage ab jetzt eben schon wieder kürzer werden.

Die besondere Energie heller Tage

Und ich kenne das: Ich feiere das Licht. Ich stehe im Sommer früher auf, geh später ins Bett. Will abends draußen sitzen, mit einem Glas Wein auf der Terrasse und die gemeinsame Zeit mit meinen Liebsten genießen. Das liebe ich!

Licht bewusst auskosten

© 2026 · Kirche im hr

Nur jetzt kommt das Problem: Ich mach es viel zu wenig. Insofern würde ich allen Licht-Enthusiasten sagen: Carpe diem! Nutz den Tag! Noch haben wir einige Wochen vor uns mit viel Licht – die sollten wir auskosten und ordentlich Licht tanken.

Moderator/in: *Weil wir uns mit Licht auch direkt lebendiger fühlen?*

Fabian Vogt: Genau! In vielen Religionen ist das Licht ja sogar ein Symbol für das Leben. Jeder Sonnenstrahl, jede Kerze, die wir anzünden, zeigt irgendwie: In die Dunkelheiten unseres Lebens kann Licht kommen und es heller machen.

Wenn Glaube Licht ins Leben bringt

Jesus hat sich ja sogar mal selbst als „Licht der Welt“ (Joh 8,12) bezeichnet. Um deutlich zu machen: Der Glaube an Gott kann Licht bringen – auch in manche dunkle Ecke meiner Seele. Mir jedenfalls tut das richtig gut. Und wer in diesen langen Sommertagen das Licht genießt, kann sich da sofort reinfühlen.

© 2026 · Kirche im hr